

2021

PHILOSOPHISCHE  
FAKULTÄT

UNIVERSITÄT ZU KÖLN

DEKANAT



# MODULHANDBUCH

MASTER OF EDUCATION FRANZÖSISCH

STUDIENPROFIL LEHRAMT AN HAUPT-, REAL-,  
SEKUNDAR- UND GESAMTSCHULEN

NACH DER PRÜFUNGSORDNUNG FÜR DAS MASTER-LEHRAMTSSTUDIUM AN HAUPT-, REAL-,  
SEKUNDAR- UND GESAMTSCHULEN

VOM 14.09.2021

MODULHANDBUCH MASTER OF EDUCATION – UNTERRICHTSFACH FRANZÖSISCH  
HAUPT-, REAL-, SEKUNDAR- UND GESAMTSCHULEN

<b>HERAUSGEBER:</b>	UNIVERSITÄT ZU KÖLN DEKANAT DER PHILOSOPHISCHEN FAKULTÄT
<b>REDAKTION:</b>	Romanisches Seminar der Universität zu Köln
<b>ADRESSE:</b>	Albertus-Magnus-Platz 50923 Köln
<b>E-MAIL</b>	<a href="mailto:amichel0@uni-koeln.de">amichel0@uni-koeln.de</a>
<b>STAND</b>	02.11.2021

### Kontaktpersonen

Prodekan/in für Lehre, Studium  
und Studienreform      Prof. Dr. Andreas Michel  
Dekanat der Philosophischen Fakultät  
  
+49 221 470-6150  
  
[studiendekan-philfak@uni-koeln.de](mailto:studiendekan-philfak@uni-koeln.de)

---

Studiengangsverantwortliche/r:      Die oder der aktuelle Geschäftsführende Direktor/in  
  
Romanisches Seminar

---

Prüfungsausschussvorsitzende/r:      Prof. Dr. Andreas Michel  
  
Dekanat der Philosophischen Fakultät  
  
+49 221 470-6150  
  
[studiendekan-philfak@uni-koeln.de](mailto:studiendekan-philfak@uni-koeln.de)

---

Fachstudienberater/in:      PD Dr. Andreas Michel  
  
Romanisches Seminar  
  
+49 221 470-3413  
  
[amichel0@uni-koeln.de](mailto:amichel0@uni-koeln.de)

---

## Legende

AK	Arbeitskurs (Seminar)	MA	Master
AM	Aufbaumodul	MW	Medienwissenschaft
BK	Berufskolleg	OS	Oberseminar
BM	Basismodul	Sem.	Semester
DaZ	Deutsch als Zweitsprache (Deutsch für Schülerinnen und Schüler mit Zuwanderungsgeschichte)	SK	Sprachkurs
Frz.	Französisch	SM	Schwerpunktmodul
GER	Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen für Sprachen	SoSe	Sommersemester
GyGe	Gymnasium und Gesamtschule	SP	Sonderpädagogische Förderung
HRSGe	Haupt-, Real, Sekundar- und Gesamtschule	SSt	Selbststudium (in Stunden)
HS	Hauptseminar	SW	Sprachwissenschaft
K	Kontaktzeit (= Präsenzzeit in LV, in Stunden)	SWS	Semesterwochenstunde
KO	Kolloquium	VL	Vorlesung
KW	Kulturwissenschaft	WiSe	Wintersemester
LP	Leistungspunkt (engl.: CP)	Workload	Arbeitsaufwand in Stunden
LV	Lehrveranstaltung	ZfL	Zentrum für LehrerInnenbildung
LW	Literaturwissenschaft	ZfsL	Zentrum für schulpraktische Lehrerausbildung

## Inhaltsverzeichnis

<b>LEGENDE .....</b>	<b>IV</b>
<b>1. DAS UNTERRICHTSFACH FRANZÖSISCH IM RAHMEN DES STUDIUMS LEHRAMT AN HAUPT-, REAL-, SEKUNDAR- UND GESAMTSCHULEN.....</b>	<b>1</b>
1.1 Inhalte, Studienziele und Voraussetzungen .....	1
1.2 Studienaufbau und -abfolge .....	1
1.3 LP-Gesamtübersicht .....	2
1.4 Semesterbezogene LP-Übersicht.....	2
1.5 Berechnung der Studienbereichsnote .....	3
1.6 Inklusionsorientierte Fragestellungen .....	3
<b>2. MODULBESCHREIBUNGEN UND MODULTABELLEN .....</b>	<b>4</b>
2.1 Basismodul .....	4
2.2 Aufbaumodul.....	6
2.3 Schwerpunktmodule.....	9
2.4 Masterarbeit.....	15
<b>3. STUDIENHILFEN.....</b>	<b>17</b>
3.1 Musterstudienplan für das Fach Französisch* .....	17
3.2 Fach- und Prüfungsberatung/Beratung zu den Praxisphasen .....	20

# **1. Das Unterrichtsfach Französisch im Rahmen des Studiums Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen**

## **1.1 Inhalte, Studienziele und Voraussetzungen**

Der Master of Education Französisch baut auf einem einschlägigen Bachelorstudiengang auf. Er enthält sowohl fachwissenschaftliche als auch sprachpraktische sowie fachdidaktische Komponenten. Er bereitet gezielt auf das Lehramt Französisch an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen vor.

Die Ziele selbstständiger wissenschaftlicher und fachdidaktischer Reflexion treten in den Vordergrund. Zu diesem Zweck soll der Masterstudiengang die Studierenden in die Lage versetzen, die nötigen analytischen und methodischen Kompetenzen vertieft auszuprägen, eigene Forschungsstrategien zu entwickeln und die Anwendung der fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Kenntnisse und Fähigkeiten in der schulischen Lehre zu reflektieren. Die Studierenden sollen befähigt werden, die in einem vorangegangenen Bachelorstudiengang erworbenen wissenschaftlichen und fachdidaktischen Methoden, Kenntnisse und Systemkompetenzen im Sinne einer selbstständigen Weiterentwicklung sowohl fachwissenschaftlicher als auch fachdidaktischer Erkenntnisse zu nutzen.

Zum Masterstudium im Unterrichtsfach Französisch (Studienprofil Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen) kann zugelassen werden, wer einen Bachelorabschluss im Unterrichtsfach Französisch mit dem Studienprofil Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen oder einen vergleichbaren Studienabschluss erworben hat.

Studienvoraussetzungen für das Studienprofil Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschule sind Fremdsprachenkenntnisse gem. § 10 Abs. 1 der Prüfungsordnung sowie ein Auslandsaufenthalt gemäß § 10 Abs. 2. Außerdem sind für den Besuch des Schwerpunktmoduls 3 Französischkenntnisse der Stufe B2 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (GER), nachzuweisen.

Unabhängig davon bedarf es genügender Englischkenntnisse, um die für das Studium notwendige englischsprachige Fachliteratur lesen zu können.

Wer die sprachlichen Voraussetzungen in Bezug auf die Studiensprache nicht erfüllt, muss sich vor Beginn des Studiums entsprechende Sprachkenntnisse aneignen.

## **1.2 Studienaufbau und -abfolge**

Französisch wird als Zwei-Fach-Master studiert. Das Unterrichtsfach Französisch kann nur als zweites Fach in Kombination mit einem Kernfach gewählt werden. Die Masterarbeit kann entweder in Französisch oder im anderen Studienfach geschrieben werden. Der Studiengang besteht aus der Vorbereitung auf das Praxissemester, dem Praxissemester sowie insgesamt drei Schwerpunktmodulen aus den Bereichen Fachwissenschaft (Sprachwissenschaft *oder* Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaft), Sprachpraxis und Fachdidaktik.

Das Vorbereitungsmodul wird im ersten Mastersemester besucht. Es setzt sich zusammen aus jeweils einem Vorbereitungsseminar in Französisch, im weiteren studierten Fach und in

MODULHANDBUCH MASTER OF EDUCATION – UNTERRICHTSFACH FRANZÖSISCH  
HAUPT-, REAL-, SEKUNDAR- UND GESAMTSCHULEN

den Bildungswissenschaften. Das Fachdidaktikmodul kann erst nach dem Vorbereitungsmodul und dem Praxissemester (2. Semester) absolviert werden, also im dritten oder vierten Mastersemester, als Nachbereitung des Praxissemesters sollte es jedoch bevorzugt im dritten Mastersemester absolviert werden. Im Rahmen der fachwissenschaftlichen Schwerpunktmodule sowie der Sprachpraxis gibt es keine festgelegte Abfolge im Hinblick auf den Besuch der einzelnen Lehrveranstaltungen.

### 1.3 LP-Gesamtübersicht

LP-Gesamtübersicht		
1. Unterrichtsfach	Französisch	21 LP
2. Unterrichtsfach	Nach Wahl und Möglichkeit	21 LP
Bildungswissenschaften		32 LP
Praxissemester		25 LP
DaZ		6 LP
Masterarbeit		15 LP
<b>Gesamt</b>		<b>120 LP</b>

### 1.4 Semesterbezogene LP-Übersicht

#### 1.4.1 Sprachwissenschaft

LP-Übersicht				
Sem.	Modul	K	SSt	LP
1.	BM 1: Vorbereitung auf das Praxissemester	30 h	60 h	3
2.	AM 1: Praxissemester			
1.-4.	SM 1: Sprachwissenschaft	60 h	120 h	6
1.-4.	SM 3: Sprachpraxis	60 h	120 h	6
3.-4.	SM 4: Fachdidaktik Französisch	30 h	150 h	6
Σ				<b>21</b>

### 1.4.2 Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaft

LP-Übersicht				
Sem.	Modul	K	SSt	LP
1.	BM 1: Vorbereitung auf das Praxissemester	30 h	60 h	3
2.	AM 1: Praxissemester			
1.-4.	SM 2: Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaft	60 h	120 h	6
1.-4.	SM 3: Sprachpraxis	60 h	120 h	6
3.-4.	SM 4: Fachdidaktik Französisch	30 h	150 h	6
$\Sigma$				<b>21</b>

### 1.5 Berechnung der Studienbereichsnote

Die Studienbereichsnote errechnet sich aus dem nach LP gewichteten arithmetischen Mittel der in den Modulprüfungen in SM 1 bzw. SM 2 (je nach Wahl), SM 3 und SM 4 (=18 LP) erbrachten Noten.

Die Studienbereichsnote geht entsprechend dem nach LP gewichteten arithmetischen Mittel in die Gesamtnote ein. Für die Gesamtnote sind alle Module relevant.

### 1.6 Inklusionsorientierte Fragestellungen

Den Studierenden werden in Modul SM 4 *Fachdidaktik Französisch* Kenntnisse und Fähigkeiten zu inklusionsorientierten Fragestellungen im Umfang von 2 LP vermittelt.

Die fachlichen und persönlichen Kompetenzen in den Bereichen Unterricht/Förderung, Diagnostik, Kooperation/Koordination und Beratung werden hinsichtlich Methodik, Konzeption und Umsetzung inklusionsorientierter Fragestellungen geschärft.



## 2. Modulbeschreibungen und Modultabellen

Unter „Studienleistungen“ sind in der Regel folgende Formate vorgesehen: Elektronische Lernstandserhebungen, Essays, Exercises, Hausaufgaben, Kurzreferate, Protokolle, Rezensionen, Testklausuren, Thesenpapiere und ähnliche Formate.

### 2.1 Basismodul

<b>BM 1: Vorbereitung Praxissemester HRSGe</b>					
<b>Kennnummer</b>	<b>Workload</b>	<b>Leistungs- punkte</b>	<b>Studien- semester</b>	<b>Häufigkeit des Angebots</b>	<b>Dauer</b>
	240 h	8 LP	1. Semester	WiSe/SoSe	1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b>		<b>Kontaktzeit*</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>Gruppengröße</b>
	Seminar Bildungswissenschaften		20 h	30 h	max. 60
	Seminar Fachdidaktik 1		20 h	30 h	max. 60
	Seminar Fachdidaktik 2		20 h	30 h	max. 60
	Seminar Profilfach		10 h	40 h	max. 20
	Modulprüfung			40 h	
<b>2</b>	<b>Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen</b>				
	Die Studierenden zeigen die Fähigkeit, ...				
	<ul style="list-style-type: none"> <li>wissenschaftliche Inhalte der Unterrichtsfächer und der Bildungswissenschaften auf Situationen und Prozesse schulischer Praxis zu beziehen.</li> <li>Fachunterricht theoriegeleitet in unterschiedlicher Breite und Tiefe begründet und adressatenorientiert zu planen.</li> <li>Unterrichtskonzepte zu überprüfen und zu reflektieren sowie Unterrichtsansätze und Unterrichtsmethoden unter Berücksichtigung neuer fachlicher Erkenntnisse weiterzuentwickeln.</li> <li>an der Weiterentwicklung von Unterricht, schulinternen Absprachen und Schule mitzuwirken.</li> <li>Theorie und Praxis professionsorientiert und im Sinne Forschenden Lernens miteinander zu verbinden (Profilfach).</li> </ul>				
	Die Studierenden				
	<ul style="list-style-type: none"> <li>vertiefen und erweitern ihre bereits erworbenen Grundkenntnisse im Bereich der fachdidaktischen Schwerpunktthemen.</li> <li>überprüfen vor dem Hintergrund der fachwissenschaftlichen und der fachdidaktischen Inhalte bzw. Theorien Unterrichtsbeispiele.</li> <li>entwickeln beispielhaft eine Unterrichtsstunde oder -phase und simulieren diese ggf.</li> <li>sind in der Lage, eine fachdidaktische Fragestellung für ein Projekt zum Forschenden Lernen zu konzipieren, welches sie im Praxissemester an ihrer Ausbildungsschule umsetzen.</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Inhalte des Moduls</b>				

MODULHANDBUCH MASTER OF EDUCATION – UNTERRICHTSFACH FRANZÖSISCH  
HAUPT-, REAL-, SEKUNDAR- UND GESAMTSCHULEN

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorbereitung der Studierenden auf das Praxissemester in den Bildungswissenschaften und in den beiden Fachdidaktiken bzw. der Fachdidaktik und der sonderpädagogischen Fachrichtung.</li> <li>• Erarbeitung eines Themas für das Studienprojekt im Sinne Forschenden Lernens im Profilfach.</li> <li>• Vertiefende Auseinandersetzung mit grundlegenden fachdidaktischen Themenbereichen wie z.B. Bildungsstandards, Kernlehrpläne, GER, kommunikative Kompetenzen, Verfügbarkeit sprachlicher Mittel, interkulturelle Kompetenzen, methodische Kompetenzen, Umgang mit Fehlern, Korrektur und Bewertung, Binnendifferenzierung in heterogenen Lerngruppen, Möglichkeiten individueller Förderung, Lehrerfunktionen, schulische Handlungsfelder, Text- und Medienkompetenz etc.</li> </ul>
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Seminaristischer und projektorientierter Unterricht
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> Keine
<b>6</b>	<b>Form der Modulprüfung</b> Schriftliche Prüfung: Im Rahmen des Seminars Profilfach wird eine Projektskizze über das im Praxissemester durchzuführende Studienprojekt erstellt.
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Regelmäßige Teilnahme im Seminar Profilfach, bestandene schriftliche Prüfung
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Pflichtmodul im MA-Studium in allen Lehramtsprofilen
<b>9</b>	<b>Stellenwert der Modulnote für die Gesamtnote</b> 8/120
<b>10</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> FakultätskoordinatorInnen im ZfL
<b>11</b>	<b>Sonstige Informationen</b> Weitere Informationen zum Ablauf der Vorbereitung auf das Praxissemester finden Sie unter: <a href="http://www.zfl.uni-koeln.de">www.zfl.uni-koeln.de</a> Inhaltliches regeln die fachspezifischen Curricula. * Genaue Informationen zur Zeitstruktur der Seminare innerhalb des Moduls finden Sie unter: <a href="http://www.zfl.uni-koeln.de">www.zfl.uni-koeln.de</a> ** Das vierwöchige Seminar Profilfach am Ende der Vorlesungszeit ergibt sich aus einem der drei Vorbereitungsseminare. Es dient zum einen der Heranführung an die Methode des Forschenden Lernens im schulischen Kontext. Zum anderen soll eine Projektskizze als Grundlage für die Durchführung des Studienprojekts im Praxissemester entwickelt werden.

MODULHANDBUCH MASTER OF EDUCATION – UNTERRICHTSFACH FRANZÖSISCH  
HAUPT-, REAL-, SEKUNDAR- UND GESAMTSCHULEN

Kennnummer	Lehrveranstaltung	Sem.	Turnus	K	SSt	LP
	Seminar Bildungswissenschaften	1.	WiSe/SoSe	20 h	30 h	
	Seminar Fachdidaktik 1	1.	WiSe/SoSe	20 h	30 h	
	Seminar Fachdidaktik 2	1.	WiSe/SoSe	20 h	30 h	
	Seminar Profilfach	1.	WiSe/SoSe	10 h	40 h	
Modulprüfung: Projektskizze des Studienprojekts im Rahmen des Seminars Profilfach					40 h	
$\Sigma$				70 h	170 h	8

## 2.2 Aufbaumodul

Das Aufbaumodul Praxissemester wird im gesamten Studiengang insgesamt nur einmal studiert.

<b>AM 1: Praxissemester</b>					
Kennnummer	Workload	Leistungspunkte	Studiensemester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
	750 h	25 LP*	2. Semester**	WiSe/SoSe	1 Semester
1	<b>Lehrveranstaltungen</b>		<b>Kontaktzeit</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>Gruppengröße</b>
	Vorbereitung und Begleitung durch das zuständige ZfsL + fünfmonatiges Praktikum am Lernort Schule		250 h	140 h	variierend je nach Lernort
	Begleitung durch die Universität		30 h	270 h	max. 20
	Modulprüfung			60 h	
2	<b>Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen</b> <u>Lernort Universität:</u> Die Studierenden zeigen die Fähigkeit, ... <ul style="list-style-type: none"> <li>• aus ihren ersten Erfahrungen mit der Lehrtätigkeit Fragen für die Fachdidaktiken und die Bildungswissenschaften zu entwickeln.</li> <li>• vor dem Hintergrund relevanter didaktischer Modelle Studienprojekte durchzuführen und zu reflektieren.</li> <li>• ausgewählte Methoden bildungswissenschaftlicher und fachdidaktischer Forschung in begrenzten eigenen Untersuchungen anzuwenden.</li> <li>• bildungswissenschaftliche und fachdidaktische Lösungsansätze für Anforderungen aus der Praxis aufeinander zu beziehen.</li> </ul>				

	<p><u>Lernort Schule/ZfsL:</u></p> <p>Die Studierenden zeigen die Fähigkeit, ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• fachliches Lernen zu planen.</li> <li>• die Komplexität unterrichtlicher Situationen zu bewältigen.</li> <li>• Lern- und Leistungssituationen zu unterscheiden sowie fachspezifische Formen der Leistungsfeststellung und Leistungsbeurteilung zu erproben.</li> <li>• Lernvoraussetzungen und Lernprozesse von Schülerinnen und Schülern zu beschreiben und in Ansätzen zu diagnostizieren.</li> <li>• Werte und Normen zu vermitteln und selbstbestimmtes Urteilen und Handeln von Schülerinnen und Schülern zu unterstützen.</li> <li>• über reflexive Prozesse ihre Rolle weiterzuentwickeln.</li> </ul>
3	<p><b>Inhalte des Moduls</b></p> <p><u>Lernort Universität:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Planung, Durchführung und Auswertung eines individuellen Studienprojekts im Sinne des Forschenden Lernens (Betreuung in der Profilgruppe)</li> <li>• Fachdidaktische Begleitung im Profulfach und in den Nicht-Profulfächern (letztere erfolgt über fachspezifische Regelungen)</li> </ul> <p><u>Lernort Schule/ZfsL:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführungsveranstaltungen durch ZfsL</li> <li>• begleitete Auseinandersetzung mit schulischen Handlungsfeldern</li> <li>• Bilanz- und Perspektivgespräch (ZfsL)</li> </ul>
4	<p><b>Lehr- und Lernformen</b></p> <p>Variierend je nach Lernort (Universität: Blended Learning; Schule/ZfsL: seminaristischer Unterricht, Hospitationen, Unterricht unter Begleitung (50-70 Unterrichtsstunden), davon ein- bis zwei Unterrichtsvorhaben pro Fach bzw. Lernbereich<sup>1</sup> (5-15 Unterrichtsstunden pro Unterrichtsvorhaben)</p>
5	<p><b>Modulvoraussetzungen</b></p> <p>Das BM Vorbereitung Praxissemester im studierten Lehramtsprofil muss absolviert sein.</p>
6	<p><b>Form der Modulprüfung</b></p> <p>Kombinierte Prüfung: Das Studienprojekt wird entsprechend der Projektskizze aus dem Vorbereitungsmodul in geeigneter Form zusammenfassend dokumentiert, sowie in einem Vortrag mit Kolloquium präsentiert.</p>
7	<p><b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b></p> <p>Erfolgreicher Abschluss des BM Vorbereitung Praxissemester im studierten Lehramtsprofil, regelmäßige Teilnahme an der universitären Begleitung und der vorbereitenden und begleitenden Veranstaltungen des zuständigen ZfsL, Absolvieren des fünfmonatigen Praktikums, Führen des obligatorischen Portfolios, Durchführung eines Studienprojekts und der vorgesehenen Unterrichtsvorhaben, Führen eines Bilanz- und Perspektivgesprächs (ZfsL), Dokumentation des</p>

<sup>1</sup> Sollte das Praxissemester in drei Lernbereichen abgeleistet werden, sind die Relationen anzupassen.

MODULHANDBUCH MASTER OF EDUCATION – UNTERRICHTSFACH FRANZÖSISCH  
HAUPT-, REAL-, SEKUNDAR- UND GESAMTSCHULEN

	Studienprojekts, bestandene kombinierte Prüfung über das Studienprojekt
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Pflichtmodul im MA-Studium in allen Lehramtsprofilen
<b>9</b>	<b>Stellenwert der Modulnote für die Gesamtnote</b> 12/120
<b>10</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> FakultätskoordinatorInnen im ZfL
<b>11</b>	<b>Sonstige Informationen</b> Weitere Informationen zum Ablauf des Praxissemesters finden Sie unter: <a href="http://www.zfl.uni-koeln.de">www.zfl.uni-koeln.de</a> Inhaltliches regeln die fachspezifischen Curricula. * Der Workload des Praxissemesters beträgt einschließlich der Begleitung durch die Universität insgesamt 25 Leistungspunkte. Davon umfasst der universitäre Teil 12 Leistungspunkte und der schulpraktische Teil 13 Leistungspunkte. ** Das Praxissemester beginnt in der Regel schon im Verlauf des 1. Semesters (vorlesungsfreie Zeit).

Kennnummer	Lehrveranstaltung	Sem.	Turnus	K	SSSt	LP
	Vorbereitung und Begleitung durch das zuständige ZfL + fünfmonatiges Praktikum am Lernort Schule	2.	WiSe/SoSe	250 h	140 h	
	Begleitung durch die Universität	2.	WiSe/SoSe	30 h	270 h	
	Modulprüfung: kombinierte Prüfung über das Studienprojekt				60 h	
$\Sigma$				280 h	470 h	25

### 2.3 Schwerpunktmodule

Es wird entweder Sprachwissenschaft (SM 1) oder Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaft (SM 2) als Schwerpunkt gewählt. In jedem Fall sind SM 3 und SM 4 zusätzlich zu absolvieren.

<b>SM 1: Sprachwissenschaft</b>					
<b>Kennnummer</b>	<b>Workload</b>	<b>Leistungs- punkte</b>	<b>Studien- semester</b>	<b>Häufigkeit des Angebots</b>	<b>Dauer</b>
4535FMLHS1	180 h	6	1.-4.	WiSe/SoSe	1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b>		<b>Kontaktzeit</b>	<b>Selbststudium</b>	
	a) Haupt-/Oberseminar/Kolloquium: Ausgewählte Aspekte der frz. SW		30 h	30 h	
	b) Vorlesung: Größerer Teilbereich der allgemeinen oder romanischen SW		30 h	30 h	
	Modulprüfung: Referat (ca. 20 Min.)			60 h	
<b>2</b>	<b>Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen</b>				
	Die Studierenden				
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• erwerben vertiefte Kenntnisse zur Struktur und Geschichte der französischen Sprache.</li> <li>• werden mit neueren theoretischen und methodischen Konzepten und Ansätzen zur synchronen und diachronen Sprachwissenschaft des Französischen vertraut gemacht und wenden diese eigenständig auf sprachliche Daten in mündlichen und schriftlichen Texten an.</li> <li>• haben ihre Analysen in einer mediengestützten Präsentation präsentiert und debattiert.</li> <li>• können neu gewonnene sprachwissenschaftliche Erkenntnisse bereits bekannten Inhalten gegenüberstellen und differenzieren.</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Inhalte des Moduls</b>				
	a) Intensive und interaktive Beschäftigung mit einem exemplarischen Spezialthema zur französischen Sprachwissenschaft				
	b) Überblick über ein Spezialthema der französischen Sprachwissenschaft unter Einbeziehung methodischer und/theoretischer Fragestellungen				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b>				
	Seminar, Kolloquium, Vorlesung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b>				
	Keine				
<b>6</b>	<b>Form der Modulprüfung</b>				
	Mündliche Prüfung: Referat (ca. 20 Min.)				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>				
	Erbringung von Studienleistungen, erfolgreiches Referat/erfolgreiche Präsentation. Die Note des Referats/der Präsentation (Hauptseminar) bildet die Modulnote.				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b>				

MODULHANDBUCH MASTER OF EDUCATION – UNTERRICHTSFACH FRANZÖSISCH  
HAUPT-, REAL-, SEKUNDAR- UND GESAMTSCHULEN

	Wahlpflichtmodul im MA-Studium im Lehramtsprofil Französisch HRSGe/SP
<b>9</b>	<b>Stellenwert der Modulnote für die Studienbereichsnote</b> 6/18
<b>10</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Professuren für Sprachwissenschaft
<b>11</b>	<b>Sonstige Informationen</b>

Kennnummer	Lehrveranstaltung	Sem.	Turnus	K	SSSt	Prüfungen/ Leistungen	LP
4535FMLHS1	Haupt-/Oberseminar/ Kolloquium	1.-4.	WiSe/ SoSe	30 h	30 h	Studienleistungen	
	Vorlesung	1.-4.	WiSe/ SoSe	30 h	30 h	Studienleistungen	
	Modulprüfung				60 h	Referat(ca. 20 Min.)	
Σ				<b>60 h</b>	<b>120 h</b>		<b>6</b>

<b>SM 2: Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaft</b>					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4535FMLHS2	180 h	6	1.-4.	WiSe/SoSe	1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b>		<b>Kontaktzeit</b>	<b>Selbststudium</b>	
	a) Haupt-/Oberseminar/Kolloquium: Ausgewählte Aspekte der frz. LW/KW/MW		30 h	30 h	
	b) Vorlesung: Größerer Teilbereich der frz. LW/KW/MW		30 h	30 h	
	Modulprüfung: Referat (ca. 20 Min.)			60 h	
<b>2</b>	<b>Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen</b>				
	Die Studierenden				
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• sind in der Lage, die dem Seminar zugrunde gelegten Theorien und Methoden kritisch zu reflektieren und in eigenständigen Analysen praktisch anzuwenden.</li> <li>• können eine komplexe Fragestellung unter Einbeziehung aktueller theoretischer Ansätze entwickeln.</li> <li>• haben ihre Analysen in einer mediengestützten Präsentation präsentiert und debattiert.</li> </ul>				

MODULHANDBUCH MASTER OF EDUCATION – UNTERRICHTSFACH FRANZÖSISCH  
HAUPT-, REAL-, SEKUNDAR- UND GESAMTSCHULEN

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• können neu gewonnene literatur-, kultur- und medienwissenschaftliche Erkenntnisse bereits bekannten Inhalten gegenüberstellen.</li> </ul>
<b>3</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> a) Intensive und interaktive Beschäftigung mit einem exemplarischen Spezialthema zur französischsprachigen Literatur und/oder zur Literatur, Kultur- oder Medientheorie b) Überblick über eine Gattung oder Epoche der französischsprachigen Literatur unter Einbeziehung kultur- und/oder medienwissenschaftlicher Fragestellungen.
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Seminar, Kolloquium, Vorlesung
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> Keine
<b>6</b>	<b>Form der Modulprüfung</b> Mündliche Prüfung: Referat (ca. 20 Min.)
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Erbringung von Studienleistungen, erfolgreiches Referat/erfolgreiche Präsentation. Die Note des Referats/der Präsentation (Hauptseminar) bildet die Modulnote.
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Wahlpflichtmodul im MA-Studium im Lehramtsprofil Französisch HRSGe/SP
<b>9</b>	<b>Stellenwert der Modulnote für die Studienbereichsnote</b> 6/18
<b>10</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Professuren für Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaft
<b>11</b>	<b>Sonstige Informationen</b>

Kennnummer	Lehrveranstaltung	Sem.	Turnus	K	SSSt	Prüfungen/ Leistungen	LP
4535FMLHS2	Haupt-/Oberseminar/ Kolloquium	1.-4.	WiSe/ SoSe	30 h	30 h	Studienleistungen	
	Vorlesung	1.-4.	WiSe/ SoSe	30 h	30 h	Studienleistungen	
	Modulprüfung				60 h	Referat (ca. 20 Min.)	
Σ				<b>60 h</b>	<b>120 h</b>		<b>6</b>



MODULHANDBUCH MASTER OF EDUCATION – UNTERRICHTSFACH FRANZÖSISCH  
HAUPT-, REAL-, SEKUNDAR- UND GESAMTSCHULEN

<b>SM 3: Sprachpraxis</b>					
<b>Kennnummer</b>	<b>Workload</b>	<b>Leistungs- punkte</b>	<b>Studien- semester</b>	<b>Häufigkeit des Angebots</b>	<b>Dauer</b>
4535FMLHS3	180	6	1.-4.	WiSe/SoSe	1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b>		<b>Kontaktzeit</b>	<b>Selbststudium</b>	
	a) Sprachkurs: Sprachmittlung B: Deutsch-Frz.		30 h	30 h	
	b) Sprachkurs: Kommunikative Kompetenzen Frz.		30 h	30 h	
	Modulprüfung: Klausur (90 Min.)			60 h	
<b>2</b>	<b>Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen</b>				
	Die Studierenden				
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• besitzen die Fähigkeit, komplexe Inhalte aus einer Sprache adressaten-, sinn- und situationsgerecht in adäquate lexikalische und strukturelle Entsprechungen der anderen Sprache zu übertragen</li> <li>• sind fähig, komplexe Argumentationen zu einer Fragestellung zu strukturieren und unter Verwendung der entsprechenden Fachterminologie stilistisch angemessen zu formulieren</li> <li>• sind in der Lage, fachspezifische Inhalte in einen interkulturellen Kontext einzuordnen</li> </ul>				
	Ausgehend von einer sprachlichen Eingangskompetenz der Stufe B2 (GER) soll nach dem Abschluss des Moduls die Stufe C1 (GER) erreicht werden.				
<b>3</b>	<b>Inhalte des Moduls</b>				
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anspruchsvolle Aspekte der kontrastiven Grammatik der Zielsprache</li> <li>• Mediation komplexer schriftlicher und mündlicher Textsorten</li> </ul>				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b>				
	Sprachkurs				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b>				
	Französischkenntnisse auf dem Niveau der Stufe B2 (GER)				
<b>6</b>	<b>Form der Modulprüfung</b>				
	Schriftliche Prüfung: Klausur (90 Min.); Prüfungssprache: Französisch und Deutsch				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>				
	Teilnahme an den Sprachkursen, Erbringung von Studienleistungen sowie das Bestehen der Modulprüfung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b>				
	Pflichtmodul im MA-Studium im Lehramtsprofil Französisch HRSGe sowie Wahlpflichtmodul im MA-Studium im Lehramtsprofil Französisch SP				
<b>9</b>	<b>Stellenwert der Modulnote für die Studienbereichsnote</b>				
	6/18				

MODULHANDBUCH MASTER OF EDUCATION – UNTERRICHTSFACH FRANZÖSISCH  
HAUPT-, REAL-, SEKUNDAR- UND GESAMTSCHULEN

<b>10</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Verantwortliche Lektor/inn/en
<b>11</b>	<b>Sonstige Information</b> Die Verpflichtung zur nachweisbaren regelmäßigen Teilnahme an Modulen oder Lehrveranstaltungen ergibt sich aus der Notwendigkeit der Einübung gebärdensprachlicher oder mündlicher oder schriftlicher sprachlicher Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie ihrer praktischen sprachlichen Ausführung und Reflexion im Rahmen kommunikativer und persönlicher Interaktion unter Anleitung.

Kennnummer	Lehrveranstaltung	Sem.	Turnus	K	SSSt	Prüfungen/ Leistungen	LP
4535FMLHS3	Sprachkurs	1.-4.	WiSe/ SoSe	30 h	30 h	Teilnahme, Studienleistungen	
	Sprachkurs	1.-4.	WiSe/ SoSe	30 h	30 h	Teilnahme, Studienleistungen	
	Modulprüfung				60 h	Klausur (90 Min.)	
Σ				<b>60 h</b>	<b>120 h</b>		<b>6</b>

<b>SM 4: Fachdidaktik Französisch</b>					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4535FMLXS0	180 h	6	3.-4.	WiSe/SoSe	1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b>		<b>Kontaktzeit</b>	<b>Selbststudium</b>	
	a) Seminar: Fachdidaktik Frz.		30 h	60 h	
	Modulprüfung: Klausur (120 Min.)			90 h	
<b>2</b>	<b>Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen</b>				
	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• verfügen über vertiefte Theorie- und Reflexionskompetenzen im Bereich der modernen Fremdsprachendidaktik.</li> <li>• können sich kritisch-konstruktiv mit Praxisphänomenen auseinandersetzen.</li> <li>• besitzen die Fähigkeit zur Planung, Durchführung und Evaluation von eigenen Unterrichtskonzepten sowie zur vertieften wissenschaftlichen Erarbeitung spezifischer fachdidaktischer Themenbereiche, auch im Hinblick auf die mögliche Abfassung der Masterarbeit im Bereich der Fachdidaktik.</li> </ul>				

MODULHANDBUCH MASTER OF EDUCATION – UNTERRICHTSFACH FRANZÖSISCH  
HAUPT-, REAL-, SEKUNDAR- UND GESAMTSCHULEN

<b>3</b>	<p><b>Inhalte des Moduls</b></p> <p>Das Modul befähigt die Studierenden unter Rückgriff auf individuelle Wahrnehmungen und Erkenntnisse aus dem Praxissemester einerseits zur kritischen Reflexion und Anwendung der in den Kernlehrplänen (KLP) ausgewiesenen Lernbereiche (Funktionale kommunikative Kompetenzen, Interkulturelle kommunikative Kompetenzen, Text- und Medienkompetenz, Sprachlernkompetenz und Sprachbewusstheit); andererseits vertiefen die Studierenden Planungs- und Evaluationskompetenzen für konkrete Unterrichtsvorhaben.</p>
<b>4</b>	<p><b>Lehr- und Lernformen</b></p> <p>Seminar</p>
<b>5</b>	<p><b>Modulvoraussetzungen</b></p> <p>Das AM 1 (Praxissemester) im studierten Lehramtsprofil muss absolviert sein.</p>
<b>6</b>	<p><b>Form der Modulprüfung</b></p> <p>Schriftliche Prüfung (Klausur, 120 Min.); Prüfungssprache: Französisch und Deutsch</p>
<b>7</b>	<p><b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b></p> <p>Erbringung von Studienleistungen, erfolgreiche schriftliche Prüfung (Klausur). Die Note der schriftlichen Prüfung bildet die Modulnote.</p>
<b>8</b>	<p><b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b></p> <p>Pflichtmodul im MA-Studium in allen Lehramtsprofilen Französisch</p>
<b>9</b>	<p><b>Stellenwert der Modulnote für die Studienbereichsnote</b></p> <p>6/18</p>
<b>10</b>	<p><b>Modulbeauftragte/r</b></p> <p>Für Fachdidaktik verantwortliche Lehrkräfte</p>
<b>11</b>	<p><b>Sonstige Informationen</b></p> <p>Den Studierenden werden in diesem Modul Kenntnisse und Fähigkeiten zu inklusionsorientierten Fragestellungen im Umfang von 2 LP vermittelt. Die fachlichen und persönlichen Kompetenzen in den Bereichen Unterricht/Förderung, Diagnostik, Kooperation/Koordination und Beratung werden hinsichtlich Methodik, Konzeption und Umsetzung inklusionsorientierter Fragestellungen geschärft.</p>

Kennnummer	Lehrveranstaltung	Sem.	Turnus	K	SSt	Prüfungen/ Leistungen	LP
4535FMLXS0	Seminar	3.-4.	WiSe/ SoSe	30 h	60 h	Studienleistungen	
	Modulprüfung, Klausur				90 h	Schriftliche Prüfung (120 Min.)	
Σ				<b>30 h</b>	<b>150 h</b>		<b>6</b>

2.4 Masterarbeit

<b>Modul Masterarbeit</b>					
<b>Kennnummer</b>	<b>Workload</b>	<b>Leistungs- punkte</b>	<b>Studien- semester</b>	<b>Häufigkeit des Angebots</b>	<b>Dauer</b>
	450 h	15 LP	4. Sem.	WiSe/SoSe	15 Wochen
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b>  a) Masterarbeit		<b>Kontaktzeit</b>	<b>Selbststudium</b>  450 h	
<b>2</b>	<p><b>Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen</b></p> <p>Ziel des Moduls ist die erfolgreiche Durchführung der Masterarbeit. Sie dient dem Nachweis, dass der Prüfling dazu in der Lage ist, ein thematisch begrenztes Problem aus dem Gegenstandsbereich des Studiums mit den erforderlichen Methoden in einem festgelegten Zeitraum wissenschaftlich zu bearbeiten und zu reflektieren. Sie kann in jedem Studienbereich angefertigt werden.</p> <p>Die Studierenden erwerben die Kompetenz zur eigenständigen Konzeption und Durchführung eines klar umrissenen, überschaubaren Forschungsvorhabens im Kontext intensiver Beratung und Begleitung. Sie erweitern ihre methodischen Kompetenzen und festigen ihre fachwissenschaftlichen Fertigkeiten zur anforderungsgerechten Darstellung komplexer Forschungsinhalte.</p>				
<b>3</b>	<p><b>Inhalte des Moduls</b></p> <p>Die Masterarbeit bildet den Abschluss des Masterstudiums. Das Modul umfasst die Entwicklung und Durchführung der Masterarbeit in allen Schritten. Hierzu zählen u.a. die Themenfindung im Abgleich zur aktuellen Forschung, die Skizzierung des Vorhabens unter klarer Reflexion der verwendeten Methodik sowie, die systematische und strukturierte Durchführung im gegebenen Zeithorizont. Der Bearbeitungszeitraum beträgt 15 Wochen, der Umfang ca. 60 Seiten/90.000 Zeichen (ohne Literaturverzeichnis und Anhänge).</p> <p>Informationen zur formalen Durchführung der Masterarbeit entnehmen Sie bitte den Regelungen in der Prüfungsordnung für die Masterstudiengänge im Lehramt.</p>				
<b>4</b>	<p><b>Lehr- und Lernformen</b></p> <p>Masterarbeit</p>				
<b>5</b>	<p><b>Modulvoraussetzungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Fremdsprachenkenntnisse gem. §10 Abs. 1 der Prüfungsordnung; Auslandsaufenthalt gemäß § 10 Abs. 2</li> <li>- Erfolgreicher Abschluss eines der Schwerpunktmodule SM1/SM2/SM4</li> </ul>				
<b>6</b>	<p><b>Form der Modulprüfung</b></p> <p>Masterarbeit</p>				
<b>7</b>	<p><b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b></p> <p>Erfolgreicher Abschluss der Masterarbeit, Bearbeitungszeit 15 Wochen, Umfang ca. 60 Seiten/90.000 Zeichen (ohne Literaturverzeichnis und Anhänge)</p>				
<b>8</b>	<p><b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b></p> <p>Wahlpflichtmodul</p>				

MODULHANDBUCH MASTER OF EDUCATION – UNTERRICHTSFACH FRANZÖSISCH  
HAUPT-, REAL-, SEKUNDAR- UND GESAMTSCHULEN

<b>9</b>	<b>Stellenwert der Modulnote für die Gesamtnote</b> 15/120
<b>10</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Professuren für Sprach- bzw. Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaft bzw. für Fachdidaktik verantwortliche Lehrkräfte
<b>11</b>	<b>Sonstige Informationen</b> Die Masterarbeit kann wahlweise in deutscher oder französischer Sprache im Bereich Sprachwissenschaft, Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaft oder Fachdidaktik abgefasst werden.

### 3. Studienhilfen

#### 3.1 Musterstudienplan für das Fach Französisch\*

##### 3.1.1 Wahl *Sprachwissenschaft*

Sem.	BM 1: Vorbereitung auf das Praxissemester HRSGe (8 LP)	AM 1: Praxissemester (25 LP)	SM 1: Sprachwissenschaft (6 LP)	SM 3: Sprachpraxis (6 LP)	SM 4: Fachdidaktik Französisch (6 LP)	Masterarbeit (15 LP)***	Summe LP
1	Seminar Bildungswissenschaften Seminar Fachdidaktik 1 Seminar Fachdidaktik 2 Seminar Profulfach Projektskizze Studienprojekt			SK: Sprachmittlung B: Deutsch-Frz. SK: Kommunikative Kompetenzen Frz. Modulprüfung (schriftlich): Klausur			ca. 14
2		Vorbereitung und Begleitung durch das zuständige ZfsL Fünfmonatiges Praktikum am Lernort Schule Begleitung durch die Universität Modulprüfung (kombiniert): Prüfung über das Studienprojekt					25
3					Seminar: Fachdidaktik Frz. Schriftliche Modulprüfung (Klausur)		ca. 6
4			VL: Größerer Teilbereich der			Masterarbeit	6 (+15)

MODULHANDBUCH MASTER OF EDUCATION – UNTERRICHTSFACH FRANZÖSISCH  
HAUPT-, REAL-, SEKUNDAR- UND GESAMTSCHULEN

			allgemeinen oder romanischen SW HS/OS/KO: Ausgewählte Aspekte der frz. SW Modulprüfung (mündlich): Referat <b>(insgesamt 6 LP)</b>				
<b>LP</b>	<b>ca. 8</b>	<b>25</b>	<b>ca. 6</b>	<b>ca. 6</b>	<b>ca. 6</b>	<b>(15)</b>	<b>51** (+15)</b>

**3.1.2 Wahl Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaft**

<b>Sem.</b>	<b>BM 1: Vorbereitung auf das Praxissemester HRSGe (8 LP)</b>	<b>AM 1: Praxissemester (25 LP)</b>	<b>SM 2: Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaft (6 LP)</b>	<b>SM 3: Sprachpraxis (6 LP)</b>	<b>SM 4: Fachdidaktik Französisch (6 LP)</b>	<b>Masterarbeit (15 LP)***</b>	<b>Summe LP</b>
<b>1</b>	Seminar Bildungswissenschaften Seminar Fachdidaktik 1 Seminar Fachdidaktik 2 Seminar Profilfach Projektskizze Studienprojekt			SK: Sprachmittlung B: Deutsch-Frz. SK: Kommunikative Kompetenzen Frz. Modulprüfung (schriftlich): Klausur			<b>ca. 14</b>
<b>2</b>		Vorbereitung und Begleitung durch das zuständige ZfsL Fünfmonatiges Praktikum am Lernort Schule Begleitung durch die Universität Modulprüfung (kombiniert): Prüfung über das Studienprojekt					<b>25</b>

MODULHANDBUCH MASTER OF EDUCATION – UNTERRICHTSFACH FRANZÖSISCH  
HAUPT-, REAL-, SEKUNDAR- UND GESAMTSCHULEN

<b>3</b>					Seminar: Fachdidaktik Frz. Schriftliche Modulprüfung (Klausur)		<b>ca. 6</b>
<b>4</b>			VL: Größerer Teilbereich der frz. LW/KW/MW HS/OS/KO: Ausgewählte Aspekte der frz. LW/KM/MW Modulprüfung' (mündlich):' Referat/Präsentation			Masterarbeit	<b>ca. 6 (+15)</b>
<b>LP</b>	<b>ca. 8</b>	<b>25</b>	<b>ca. 6</b>	<b>ca. 6</b>	<b>ca. 6</b>	<b>(15)</b>	<b>51** (+15)</b>

\*Der obige Musterstudienplan ist lediglich als Beispiel zu werten.

Das Basismodul 1 (Vorbereitung Praxissemester) muss unmittelbar vor dem Semester mit dem Aufbaumodul 1 (Praxissemester) absolviert werden. BM 1 und AM 1 werden nur anteilig durch den Studienbereich mitbetreut, sind aber zur besseren Übersicht mit aufgenommen worden.

\*\*Die LP-Gesamtzahl bezieht sich auf den Abschluss des Studienbereichs Französisch ohne Masterarbeit, aber inklusive des Vorbereitungsmoduls Praxissemester und des Praxissemesters (51 LP). Hinzu kommen 15 LP, wenn die Masterarbeit in Französisch geschrieben wird.

\*\*\*Die Masterarbeit wird nach Wahl der Studierenden in einem der studierten Unterrichtsfächer oder Förderschwerpunkte oder in Bildungswissenschaften oder in Deutsch für Schülerinnen und Schüler mit Zuwanderungsgeschichte angefertigt.



### 3.2 Fach- und Prüfungsberatung/Beratung zu den Praxisphasen

Dringend empfohlen wird die Teilnahme an einer Studienberatung zu Beginn des ersten Fachsemesters zur Organisation des Masterstudiums und der studienbegleitenden Prüfungen. Die Teilnahme wird bescheinigt. Die Inanspruchnahme von weiteren individuellen Studienberatungen wird dringend empfohlen. Dafür stehen die Fachstudienberater/innen der täglichen Studienberatung (<http://romanistik.phil-fak.uni-koeln.de> > Aktuelles > Tägliche Studienberatung/Präsenzdienst) des Romanischen Seminars zur Verfügung. Auch die Fachschaften (<http://romanistik.phil-fak.uni-koeln.de/15262.html>) sind Anlaufstellen für Fragen zum Studium.

Allgemeine Beratung sowie Beratung zu den Praxisphasen bietet das [Zentrum für LehrerInnenbildung](#) (ZfL). Individuelle Beratung zu den Praxisphasen kann auch bei den zuständigen Fachdidaktiker/inne/n erfolgen.